

**BERATUNGSSTELLE  
SOLTAU  
Jahresbericht 2021**

Mit dem Jahresbericht 2021 informieren wir Sie über die Tätigkeiten der pro familia Beratungsstelle Soltau.

Besonders danken wir dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Celle für ihre großzügige Zuwendung, sowie allen Institutionen und Personen, die unsere Arbeit sowohl finanziell, als auch ideell unterstützt haben.

Hervorheben möchten wir das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung sowie den Landkreis Heidekreis, ohne deren finanzielle Zuwendung unsere Arbeit nicht möglich wäre.



Mary Helen Fischer

Stellenleitung

## **Inhalt**

<b>Beratungsstelle Soltau .....</b>	<b>4</b>
<b>Mitarbeiter*innen .....</b>	<b>5</b>
<b>Das Beratungsangebot für Einzelne, Paare und Gruppen .....</b>	<b>6</b>
<b>Jahresrückblick 2021 .....</b>	<b>7</b>
<b>Statistik 2021.....</b>	<b>9</b>
<b>Projekt "Girly.....</b>	<b>11</b>
<b>Informationen über den Träger.....</b>	<b>13</b>
<b>Leitbild pro familia Niedersachsen.....</b>	<b>15</b>

## Beratungsstelle Soltau

<b>Gründung:</b>	April 1992, Soltau
<b>Anschrift:</b>	Mühlenstrasse 1 29614 Soltau
<b>Telefon:</b>	05191 – 17 78 3
<b>Fax:</b>	05191 – 97 52 00
<b>E-Mail:</b>	soltau@profamilia.de
<b>Bankverbindung:</b>	Kreissparkasse Soltau IBAN: DE75 2585 1660 0000 1480 98 BIC: NOLADE21SOL
<b>Finanzierung:</b>	Land Niedersachsen Landkreis Heidekreis  Eigeneinnahmen und Spenden
<b>Fortbildung und Supervision:</b>	Bundes- und Landesverband der pro familia bieten allen Mitarbeiter*innen berufs- und aufgabenspezifische Fortbildungskurse an. Daneben werden Fortbildungsangebote anderer Träger in Anspruch genommen.  Um die Qualität der Arbeit zu gewährleisten, sind alle Mitarbeiter*innen im Beratungsbereich verpflichtet, an regelmäßigen Supervisionen teilzunehmen.

## Mitarbeiter\*innen

### **Mary Helen Fischer**

Stellenleitung/Diplom Pädagogin  
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Sexualpädagogik

### **Andrea Klenke**

Erzieherin  
Erstkontakt/Verwaltung  
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

### **Annika Müller**

Sozialarbeiterin B.A.  
Sexualpädagogik, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung  
Beratung in Gebärdensprache

### **Hildegard Müller**

Diplom Pädagogin/Gestalttherapeutin  
Partnerschafts- und Sexualberatung  
Schwangerschaftskonfliktberatung

Unsere Mitarbeiter\*innen arbeiten überwiegend in Teilzeit und teilen sich insgesamt 1,58 Vollzeitstellen.

### **Bürozeiten**

Mo 09:00 – 12:00 Uhr

Di 09:00 – 12:00 Uhr

Mi 09:00 – 12:00 Uhr

Do 16:00 – 19:00 Uhr

## **Das Beratungsangebot für Einzelne, Paare und Gruppen**

### **Schwangerschaft und Geburt**

- Beratung vor, während und nach der Geburt
- Sozialrechtliche Beratung (z.B. Kinder- und Elterngeld, Kinderzuschlag, Unterhalt- und Unterhaltsvorschuss, Arbeitslosengeld II, Elternzeit etc.)
- Wir begleiten im Einzelfall auch zu den Ämtern, vermitteln die Zusammenarbeit mit Familienhebammen, Sozialpädagogischer Familienhilfe, u. ä. Hilfeeinrichtungen
- Beratung und Antragsstellung bei der Stiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach §§218/219 StGB
- Beratung/Begleitung nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Vertrauliche Geburt

### **Familienplanung und Gesundheit**

- Familienplanung
- Methoden der Schwangerschaftsverhütung
- Beratung zu Fragen der Empfängnisverhütung und der „Pille danach“
- Gesundheitliche Fragen: Sterilisation, sexuell übertragbare Krankheiten, Wechseljahre, Kinderwunsch

### **Sexualpädagogik/Sexuelle Bildung**

- Geschlechtsspezifische Gruppenarbeit mit Schulklassen (allgemeinbildende-, weiterführende, Förder- und Berufsschulen)
- Fortbildung für Multiplikator\*innen (z.B. Erzieher\*innen, Lehrer\*innen, Tagesmütter/-väter)
- Elternabende in Schulen und Kitas zum Thema Sexualität
- Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen

### **Partnerschafts- und Sexualberatung**

- Beratung bei individuellen psychischen Problemen
- Beziehungsprobleme, Konflikte und Krisen
- Beratung bei Schwierigkeiten in der Partnerschaft
- Beratung bei Trennung/Trennungsbegleitung
- Sexuelle Probleme (z.B. Lustlosigkeit, Erektionsstörungen, Vaginismus)

## **Jahresrückblick 2021**

Im vergangenen Jahr hatten wir insgesamt 541 Beratungen. Davon waren 162 Schwangerschaftskonfliktberatungen, 267 Schwangerenberatungen, 84 Beratungen zu Paar-Einzel- und Sexualberatung/ Verhütung. Zusätzlich kamen 26 Gruppenberatungen hinzu.

Zusätzlich wurde eine vertrauliche Geburt von uns betreut.

Auffällig war, dass ca. 10% aller vereinbarten Termine nicht in Anspruch genommen wurden.

Somit hat sich die Gesamtzahl der Beratungen zwar kaum verändert, wir stellen allerdings eine höhere Zahl an Schwangerschaftskonfliktberatungen fest und etwas weniger Schwangerenberatungen.

Erfreulich war die Zunahme an Gruppenberatungen, die im ersten Coronajahr stark zurückgegangen war. Hier zeigte sich das Auf und Ab der Regeln sehr deutlich. Mit den Erleichterungen im Frühjahr und Sommer meldeten sich die Schulen, da wieder in kompletter Klassenstärke gearbeitet werden konnte. Zum Winter 21/22 mussten wegen der hohen Inzidenzen durch die Omikronvariante bereits geplante Termine wieder verschoben werden.

Die Beratungsstelle hat sich auf die Herausforderungen gut eingestellt und wir konnten durchgängig Termine in Präsenz, telefonisch oder per Video anbieten.

Wir haben zwei ganz neue Angebote im letzten Jahr durchgeführt:

- eine Onlinefortbildung für Sozialraumpartner\*innen, Migrationsberater\*innen und Behörden zum Thema weibliche Genitalverstümmelung. Ein Vortrag wurde von Dr. Jäger (Gyn.) gehalten, der die verschiedenen Formen der Verstümmelung und deren medizinische aber auch seelische Folgen darstellte und ein Input von Abir Ibrahim, die aus dem Sudan stammt, zu den Gründen der Verstümmelungspraktik und den Folgen für die Frauen der Community.

Die Veranstaltung wurde federführend von pro familia, zusammen mit dem Arbeitskreis gegen weibliche Genitalverstümmelung im Heidekreis, durchgeführt. Es werden noch weitere Veranstaltungen für Erzieher\*innen, Lehrer\*innen und Sozialpädagogische Fachkräfte sowie für Ärzt\*innen und Hebammen in 2022 angeboten.

- Im sexualpädagogischen Bereich hat Frau Müller in Zusammenarbeit mit dem Youze eine Veranstaltungsreihe für Mädchen zum Thema Selbstbildnis, Grenzsetzung und positive Annahme ihres Körpers durchgeführt.

Der § 218 hatte ein unrühmliches Jubiläum: 150 Jahre gibt es diesen Paragraphen im Strafgesetzbuch. Ein Gesetz das Frauen kriminalisiert und Ärzt\*innen mit bis zu 5 Jahren Gefängnis bestrafen kann, z.B. wenn sie über einen in ihrer Praxis möglichen Schwangerschaftsabbruch informieren (Werbeverbot).

Es ist ein Gesetz, welches das Selbstbestimmungsrecht von Frauen erheblich einschränkt.

Mit einer Kreidesprühaktion, die die Rechte von Frauen deutlich macht, einer Bücherausstellung in den Bibliotheken Soltau und Walsrode und Plakaten haben wir dazu Stellung bezogen, zusammen mit allen Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen des Heidekreises und begleitet von Presseartikeln.

Unsere langjährige Erfahrung zeigt, dass Frauen diesen Weg nicht leichtfertig gehen und sie eine wohlüberlegte Entscheidung getroffen haben. Die Gründe dafür sind vielfältig.

Wir hoffen, dass die neue Bundesregierung eine Änderung des Gesetzes zu Gunsten der Frauen und Ärzt\*innen bewirkt.

Wir danken allen Netzwerkpartner\*innen, mit denen wir trotz der Corona Bedingungen in Kontakt bleiben konnten! Der Wunsch nach einem persönlichen Wiedersehen bleibt weiter bestehen!

Mary Helen Fischer





## Statistik 2021

### Gesamtstatistik

Art der Beratung	Erstberatung	Folgeberatung	Mehrfachberatung	Gesamt
Beratung gem. §§ 5+6 SchKG*	162			162
Beratung gem. § 2 SchKG**	253	28	70	351
Beratung gem. § 2a SchKG***	1			1
Gruppenberatung gem. § 2 SchKG****				
<b>Gesamt</b>	<b>416</b>	<b>28</b>	<b>70</b>	<b>514</b>

### Schwangerschaftskonfliktgesetz-SchKG:

\*§§ 5+6 SchKG: Schwangerschaftskonfliktberatung

\*\*§ 2 SchKG: Beratungen vor, während und nach einer Schwangerschaft, Sexuaufklärung, Sexualberatung, Familienplanung und Kinderwunsch

\*\*\*§ 2a SchKG: Beratungen nach pränataldiagnostischem Befund

\*\*\*\* § 2 Gruppen: Beratungen mit mehr als 3 Personen, Mutter-Kind-Gruppen, etc. (keine sexualpädagogischen Gruppen)

### Sexualpädagogik/Sexuelle Bildung – Gruppenangebote nach §2 SchKG

Sexualpädagogische Gruppen	Anzahl
Grundschule	
Gesamtschule	
Förderschule	
Hauptschule	10
Realschule	
Oberschule	2
Gymnasium	
Berufsbildende Schulen/Fachhochschulen	
Kitas und Familienzentren/Elternabende/Fobi	1
Sexualität und Behinderung	2
Sexualität und Älterwerden	
Sonstige	11
<b>Gesamt</b>	<b>26</b>

§§ 5+6

Altersgruppen	Anzahl
Unter 14 Jahre	0
14 - 17 Jahre	6
18 – 21 Jahre	15
22 – 26 Jahre	25
27 – 34 Jahre	70
35 – 39 Jahre	28
40 Jahre und älter	18

Wohnort	Anzahl
Stadt	24
Landkreis/Region	115
Andere	23

Erwerbssituation	Anzahl
Vollzeit erwerbstätig	52
Teilzeit erwerbstätig	30
Arbeitslos gemeldet	22
In Schul-oder Berufsausbildung, Studium	17
Sonstige nicht Erwerbstätige	29
Sonstiges	4
Keine Angaben	8

§ 2

Altersgruppen	Anzahl
Unter 14 Jahre	2
14 - 17 Jahre	9
18 – 21 Jahre	33
22 – 26 Jahre	56
27 – 34 Jahre	157
35 – 39 Jahre	57
40 Jahre und älter	37
Keine Angaben	0

Wohnort	Anzahl
Stadt	100
Landkreis/Region	229
Andere	22

Erwerbssituation	Anzahl
Vollzeit erwerbstätig	72
Teilzeit erwerbstätig	58
Arbeitslos gemeldet	113
In Schul- oder Berufsausbildung, Studium	23
Sonstige nicht Erwerbstätige	78
Sonstiges	3
Keine Angaben	4

## **Projekt „Girly“**

In diesem Jahr haben wir in Kooperation mit dem Jugendzentrum „YouZe“ das Projekt Girly durchgeführt. Ein Angebot von Frauen für Mädchen, ganz nach dem Motto „Ich bin gut, so wie ich bin!“ .

Mädchen im Alter von 10 bis 12 und von 13 bis 15 Jahren konnten in zwei unterschiedlichen Kleingruppen gemeinschaftlich wachsen und sich verändern. Die Themen Selbstwert, Selbstbewusstsein, ein positives Körperbild, Druck durch Medien und Gesellschaft wurde kreativ bearbeitet, kritisch diskutiert, sich dazu ausgetauscht und selbst gestärkt.

Das Angebot fand einmal im Monat, an jedem zweiten Donnerstag von Mai bis Dezember in den Räumlichkeiten des YouZe, statt.

Die Veranstaltung für die älteren Mädchen wurde nach 2 Terminen aufgrund weniger Nachfrage eingestellt. Die Gruppe für die jüngeren Mädchen hingegen wurde gut angenommen. Nach den ersten zwei Terminen, die der Findung und Orientierung dienten, entwickelte sich eine dynamische, sich stützende Mädchenclique von 5/6 Girly.

Sie sind mit großer Freude gekommen, fieberten den Terminen regelrecht entgegen und hätten sich gewünscht, dass es mehr und fortlaufende Termine gibt. Viele von Ihnen wollen im kommenden Jahr erneut teilnehmen, wenn sich das Projekt wiederholt.

### Inhalte der Veranstaltungen waren:

#### **Modul 1: Wer bietet es an und was möchte ich wissen?**

In der ersten Veranstaltung ging es darum, der Gruppe einen Überblick über das Projekt zu geben, die Arbeit der pro familia Beratungsstelle darzustellen und Fragen der Gruppe zu sammeln.

#### **Modul 2: Der weibliche Körper (Was passiert in der Pubertät)**

In diesem Angebot, wurde den Mädchen die körperliche und psychische Entwicklung in der Pubertät näher gebracht.

#### **Modul 3: Sind Bilder der Medien immer realistisch?**

Wir sprachen über Ideale, gefälschte Darstellungen in den Medien und brachten die Vorstellungen mit den realistischen Mädchenbildern zusammen.

#### **Modul 4: Vielfalt sind Besonderheiten**

In diesem Termin wurde zu den Themen Unterschiede und Besonderheiten gearbeitet, außerdem wurde das heutige Gesellschaftsbild der Vielfalt besprochen.

#### **Modul 5: Jeder ist besonders**

An dem Tag ging es darum, dass die Mädchen sich selbst wertschätzen. Ihre Stärken und Grenzen erkennen, so wie Methoden der Grenzsetzung kennen lernen können.

#### **Modul 6: Sprache kann Wertschätzend und Grenzverletzend sein!**

In dieser Veranstaltung haben wir mit den Mädchen besprochen, welche Bedeutung einzelne Worte haben, welche Sprache sie nutzen und wie diese wertschätzend im Umgang miteinander verwendet werden können.

Annika Müller



## Informationen über den Träger

pro familia, Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung, Landesverband Niedersachsen e.V. mit Sitz in Hannover, ist Träger aller pro familia Beratungsstellen in Niedersachsen und der Onlineberatung.

### **Anschrift/Kontakt:**

Dieterichsstraße 25A  
30159 Hannover  
Tel: 0511 30 18 578 0  
Fax: 0511 30 18 578 7  
lv.niedersachsen@profamilia.de  
www.profamilia.de/niedersachsen

### **Bankverbindung:**

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE69 2512 0510 0007 4131 00  
BIC: BFSWDE33HAN

### **Vorstand:**

Dr. Ute Sonntag	Vorsitzende
Saskia Voigt	stellv. Vorsitzende
Hannelore Hintz-Oppelt	Schatzmeisterin
Pia Spannagel	Schriftführerin
Prof. Dr. jur. Heike Dieball	Beisitzerin
Dr. Helmut Jäger	Beisitzer

### **Geschäftsführung:**

Uta Engelhardt, M.A.

## Gründung und Organisation

pro familia wurde 1952 gegründet. Die rechtlich selbstständigen Landesverbände haben sich auf Bundesebene zusammengeschlossen und bilden gemeinsam den pro familia Bundesverband als eingetragener Verein.

### pro familia Landesverband Niedersachsen

Der pro familia Landesverband Niedersachsen e.V. wurde 1965 als rechtlich selbständiger Verein ins Leben gerufen. Er ist gem. § 51 AO als gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt und gehört dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V. an.

In Niedersachsen werden 25 Beratungsstandorte sowie die Onlineberatung [www.sexundso.de](http://www.sexundso.de) unterhalten.

<b>Beschäftigte:</b>	110	Mitarbeiter*innen
<b>Statistik:</b>	15.198	Beratungen gem. § 2 Schwangerschaftskonfliktgesetz
	5.399	Beratungen gem. §§5 u. 6 bzw. § 2a SchKG
	1.593	Onlineberatungen ab 15 min. über <a href="http://www.sexundso.de">www.sexundso.de</a>
	5.570	Telefonberatungen ab 15 min.
	1.013	Gruppenberatungen (Schulklassen, u.a.)
	49	Gruppenberatungen (z.B. Mutter-Kind)
	209	Allg. Ehe-, Familien- und Lebensberatungen

Die Schwerpunkte der Beratungsanlässe waren Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikt, Familienplanung, Sexualität und Partnerschaft sowie Hilfe bei Inanspruchnahme sozialer Leistungen. Aufgeführt wurden Gruppenberatungen zur sexuellen Bildung, Mutter-Kind-Gruppen als auch Multiplikator\*innenarbeit. E-Mail-Anfragen wurden über unsere datengeschützte Plattform [www.sexundso.de](http://www.sexundso.de) beantwortet.

### Onlineberatung

Über die Onlineberatung [www.sexundso.de](http://www.sexundso.de) wurden im Jahr 2021 insgesamt 1.859 (über 15 min.: 1.593) durchgeführt. Das Angebot richtet sich vorwiegend an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter bis 27 Jahre.

### Erreichbarkeit unserer Beratungsstellen

Unsere Beratungsstellen sind nach den Anerkennungsrichtlinien für Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen mindestens an zwei Tagen in der Woche geöffnet. Beratungen finden nach Terminvergabe auch außerhalb der Öffnungszeiten statt.

# pro familia steht für selbstbestimmte Sexualität

## Leitbild des pro familia Landesverband Niedersachsen e.V.

**pro familia ist** ein unabhängiger Fachverband für selbstbestimmte Sexualität, Partnerschaft und Familienplanung.

pro familia ist über die International Planned Parenthood Federation (IPPF) weltweit mit anderen Familienplanungsorganisationen vernetzt.

pro familia vertritt ein Menschenbild, in dessen Mittelpunkt Freiheit, Würde, Selbstverantwortung und gegenseitige Achtung stehen.

**pro familia bietet** qualifizierte Information, Beratung, Prävention, Sexualpädagogik und sexuelle Bildung an und unterstützt Ratsuchende darin, selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen.

**pro familia setzt sich ein** für die rechtliche und politische Gleichberechtigung der Geschlechter, sexueller Identitäten und verschiedener Lebensformen, unabhängig von der sozialen und kulturellen Herkunft.

pro familia setzt sich ein für eine Gesellschaft, in der psychische, körperliche und sexualisierte Gewalt verurteilt wird und alles dafür getan wird, um Gewalt zu verhindern.

pro familia arbeitet auf der Grundlage der sexuellen und reproduktiven Menschenrechte und tritt für deren Verwirklichung ein, besonders für

- das Recht auf optimale medizinische und psychosoziale Versorgung
- das Recht auf qualifizierte Beratung und Information
- das Recht auf freie und informierte Entscheidung
- das Recht, sich frei zu entscheiden, ob und in welcher Lebenssituation Kinder erwünscht sind
- das Recht, sich selbstbestimmt für einen Schwangerschaftsabbruch entscheiden zu können.

Hannover, Dezember 2012

Das Leitbild in Leichter Sprache gibt es auf der Website  
[www.profamilia.de/lv-niedersachsen](http://www.profamilia.de/lv-niedersachsen)